

...weil der Mensch zählt

HUGO SALLINGER

mit Team

ihr Ansprechpartner für

**BARRIEREFREIES
WOHNEN**



Da der Bedarf an häuslicher Betreuung immer mehr an Bedeutung gewinnt, ist es mir ein Anliegen, meine mir seit dem Jahr 2001 erworbenen Fähigkeiten und Kenntnisse anzubieten und meine Mitmenschen nach besten Wissen und Gewissen zu beraten und zu unterstützen.

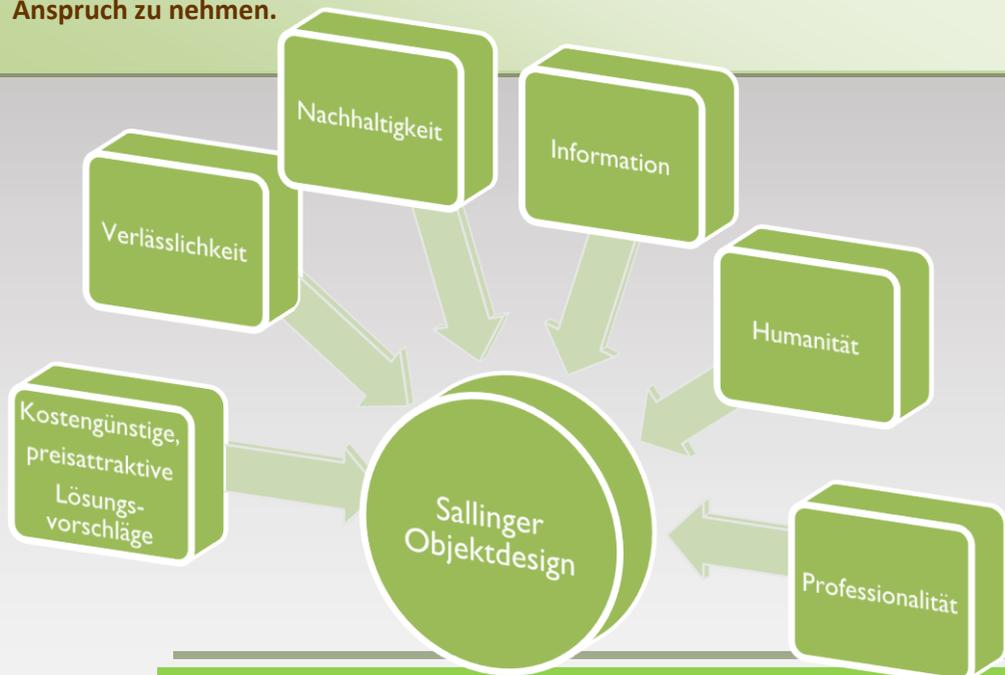
...weil der Mensch zählt

Egal ob es sich um ein Zimmer, eine Wohnung oder ein Haus handelt, unser Ziel ist es, sowohl für den zu Pflegenden, als auch für die zuständige Pflegeperson, die täglichen Lebensaktivitäten unterstützend zu fördern um somit den Wohlfühlfaktor und die Lebensqualität in Ihren Alltag zu steigern .

Es ist uns wichtig, dass alle Menschen unabhängig von möglichen Beeinträchtigungen, ein weitgehend selbstbestimmtes, nach eigenen Wünschen gestaltetes Leben führen können.

Um Lebensqualität und Leichtigkeit wieder in Ihren Alltag zu bringen, bieten wir Ihnen individuelle Lösungsvorschläge und eine kostenlose Beratung vor Ort an.

Bei erforderlicher räumlicher Veränderung im gewohnten Umfeld, haben Sie die Möglichkeit unsere Planung, sowie auch eine Vielfalt unseres Produktsortiments in Anspruch zu nehmen.



Pflegebetten

Pflegebetten

Das Pflegebett mit seinen unzähligen elektrischen Verstellmöglichkeiten bringt eine beträchtliche Erleichterung im Pflegealltag mit sich. Mit einem Handschalter können Sie die Position des Kopf- und Fußteiles stufenlos einstellen. Die Gesamthöhe ist verstellbar und hilft somit ein selbstständiges Ein- und Aussteigen zu ermöglichen.



Bett- im- Bett- Systeme

Mit den Bett- im- Bett- Systemen können Sie Ihr vorhandenes Bett zu einem Pflegebett umzufunktionieren. Dies ist auch bei einem Doppelbett möglich. Hier wird einfach anstelle des Lattenrostes ein elektrischer Betteneinsatz freistehend eingesetzt.



Alles rund ums Pflegebett

Angefangen vom Beistelltisch, über Lagerungshilfen, bis hin zum Infusionsständer sind Hilfsmittel, die zu einem angenehmeren Alltag beitragen. Auch Leibschüsseln und Harnflaschen, Wasch und Pflegesets erleichtern den Ablauf der Pflege erheblich.

Antidekubitussysteme und Pflegematratzen

Durch langes Sitzen und Liegen wird die Haut massiv beansprucht, teilweise sogar so stark, dass es zu Druckgeschwüren kommen kann. Antidekubitussysteme sind prophylaktische Möglichkeiten um das dieses Risiko zu verringern. Diese gibt es für den Rollstuhl in Form von Sitzkissen, als Auflage über die Matratze, oder sogar als Matratze selbst. Die sogenannte Tiefzellenmatratze setzt sich aus vielen Luftkammern zusammen und somit wird der Auflagedruck minimiert und die Haut entlastet.



Gehhilfen & Transferhilfen

Rollator, Gehstock & Co

Gehhilfen ermöglichen die Mobilität und fördern zunehmend das Sicherheitsgefühl des Betroffenen. Es können Stürze vorgebeugt und unzugängliche Ziele wieder leichter erreicht werden.



Personenlifter, Treppenlifter & Rampensysteme

Rampensysteme & diverse Personenlifter sind Unterstützungshilfen die zum Transfer von Menschen verwendet werden, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind.



Badezimmer, Dusche und Toilette

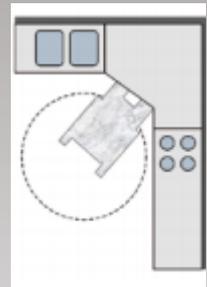
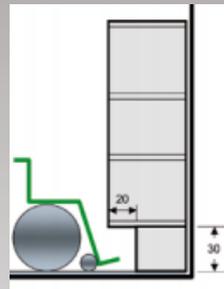
Im Badezimmer existieren meist gleich mehrere Hindernisse. Mit der Hilfe von Stütz- und Haltegriffen, Duschstuhl und Toilettensitzerhöhung kann auch hier der Alltag einfacher gemeistert werden. Damit auch der Ausstieg aus der Badewanne leichter erfolgt, gibt es die Badewannenlifter, welche ohne Montage in die Wanne gestellt werden. Sie fahren auf Knopfdruck zum Wannenboden und nach dem Baden sicher wieder nach oben. Zusätzlich ist die Rutschgefahr zu berücksichtigen. Dafür gibt es Antirutschmatten für Dusche und Badewanne, die einen sicheren Ablauf der Körperpflege anstreben.



Barrierefreies Wohnen



Damit Menschen mit Handicap wieder an Unabhängigkeit und Lebensqualität gewinnen, bedarf es auch im Küchenbereich notwendige Anpassungen und individuellen Lösungen. Dieser Raum sollte so gestaltet sein, dass die Küchenarbeit so gut als möglich selbstständig durchgeführt werden kann: Unterfahrbar mit dem Rollstuhl, erhöhter Sockel, genug Platz zum Wenden. Auch im weiteren Haushalt gibt es schon durch kleine Veränderungen eine deutlich spürbare Erleichterung. Ein Handlauf zum Beispiel gibt Sicherheit bei Schritt und Tritt.



Notrufsysteme

Bei einem Sturz wird der Armbandsender betätigt und somit sofort ein Signal ausgelöst, welches den Angehörigen darüber informiert, dass Hilfe benötigt wird. Mit dem gleichen Prinzip funktioniert auch die Sturzmatte, die man vor dem Bett platziert. Der Türwächter wird auf die Türschnalle montiert und beim Verlassen des Zimmers oder der Haustür ausgelöst.



...weil der Mensch zählt



Kompetente Beratung

Im Rahmen eines Beratungsgespräches werden Ihnen Möglichkeiten für ein barrierefreies Wohnen unterbreitet. Es erwartet Sie eine breite Palette an Produkten, die Ihren Alltag aktiv unterstützen können.



Pflegeinformation

Wir sind gerne bereit, wenn erforderlich, erworbenes Wissen betreffend Pflege und Lagerung vor Ort, kostenlos mit Ihnen zu teilen.



Bei Bedarf einer räumlichen Veränderung: Planung, Beratung & Umsetzung

Platzmangel um sich zu bewegen, hohe Arbeitsflächen, zu tiefe Spülen, Duschtassen, Badewannen und Treppenabsätze uvm. sind teilweise unüberwindbare Hindernisse im Alltag. Um Ihnen einen Einblick betreffend etwaiger Veränderungen in den Räumlichkeiten zu verschaffen, haben Sie die Möglichkeit, eine kompetente Planung oder 3D Visualisierung in Anspruch zu nehmen.

Sallinger Objekt Design
Felfern 2, Steuerberg
9560 Feldkirchen

☎ +43 (0)664 46 43 630

✉ office@sallingerobjektdesign.at

<http://www.sallingerobjektdesign.at/>